

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024

Keine Tankstelle auf Pag

Hallo liebes Skippertipps-Team,

Ihr habt auf der Tankstellenliste noch die Novalja INA Tankstelle aufgelistet, die müsst ihr rausnehmen. Seit letztem Jahr im Frühjahr gibt es keine Wassertankstelle mehr dort.

Die Stadt hat zwar den Hafen erweitert, mit Stegen, Liegeplätzen usw. aber tanken auf der Insel Pag ist Geschichte. Unverständlich aber leider wahr.

Für uns als Bootsfahrer mit normaler Bootsgröße und ohne Dieseltank steht nun die Überlegung an, die Insel Pag als unser langjähriges Urlaubsziel zu streichen.

Jetzt soll man nach RAB zum Tanken fahren (und womöglich noch im Stau zu stehen und nervenaufreibend einen wertvollen Urlaubstag vergeuden) und bis man wieder zurück am Urlaubsziel ist, fehlen schon wieder x-Liter. Schöne Philosophie um der Tankstelle höheren Verdienst zu generieren.

Freundliche Grüße sendet Carola

und Danke für Eure immerzu aufschlussreiche Newsletter Informationelle. Macht weiter so.

Liegeplätze teurer

Hallo Redaktion,

soeben habe ich meinen Preis für den Jahresliegeplatz 2025 bekommen (01.04.25-31.03.26)

Wie zu erwarten gibt es eine erneute Preissteigerung von 4 % (2024- 6373 Euro, 2025-6629 Euro) Boot < 10m

Bin gespannt wie die anderen Mitziehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias

Frei lebende Katzen auf Korcula

Wir sind jetzt auf der Insel Korcula gelandet und mit einem Problem das schon seit Beginn der Bootsfahrt existiert konfrontiert. Es sind die armen Straßenkatzen. Wir wollten Sie hier fragen ob ein Beitrag für das Tierwohl dieser armen Geschöpfe für Sie interessant wäre. Bei uns in Deutschland oder auch in Österreich gehören Katzen und Hunde zur Familie. Hier in Kroatien sind die Leute inzwischen auf den „Hund gekommen“ aber mit den Katzen ist es ein Elend. Um nur ein paar Beispiele zu nennen. Wir haben einen röchelnden Kater gefunden und diesen zum Tierarzt nach Korcula Stadt gebracht. Die Ursache war dass auf ihn mit einem Luftgewehr geschossen wurde. Die Kugel sitzt nah der Lunge. Entfernen ist nicht möglich. Das er das überhaupt überlebt hat grenzt an ein Wunder. Er lebt jetzt bei uns. Die Katzen haben Flöhe, Parasiten, sind nicht geimpft und leider auch nicht kastriert. Als wir hier ankamen bevölkerten 14 herrenlose, abgemagerte und hungrige Katzen unser Haus und unser Boot. Wir müssen dazu sagen, dass wir Tiere wirklich mögen aber dieses Elend ansehen zu müssen geht an die Grenzen. Wie auch in den Lokalen sind die Katzen überall. Man kann nicht essen da sie betteln und auch nicht weggehen ohne dass man sie füttert. Die Touristen rufen beim hiesigen Katzenverein an und melden verletzte Tiere. Es wird hier auf der Insel dringend ein Tierheim benötigt damit sich der Staat an der Versorgung finanziell beteiligen darf ansonsten bleibt alles an tierlieben Menschen

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024

hängen. Es bringt nichts wenn die ganzen Touristen und auch Bootsfahrer die Katzen in der Saison füttern und dann sind sie wieder Monate auf sich allein gestellt. Die Problem werden hier mit dem Gewehr, mit Gift gelöst oder sie setzen die jungen Katzen auf einsamen Inseln ab wo sie verhungern. Wir haben dann die Katzen gefüttert, die Katzenhilfe Maya Cat angerufen weil wir nicht wussten was wir mit den all den verletzten Katzen machen sollten. Gott sei Dank bekamen wir Hilfe. Wir mussten die Katzen „nur“ noch zum Tierarzt bringen. Um das Katzenproblem zu lösen müssen so viel wie mögliche Kastrationen durchgeführt werden. Mit List und Tücke konnten wir dann 10 verletzte Katzen fangen und zum Tierarzt bringen. Sie wurden dann versorgt und in diesem Zuge auch gleich alle kastriert.

Jetzt sind sie alle gesund. Es wäre ganz wichtig die Menschen/Touristen zu sensibilisieren damit sie nicht meinen wenn sie in den Urlaub fahren, eine Katze füttern und bei der völlig überlasteten ehrenamtlichen Tierhilfe anrufen etwas Gutes getan zu haben. Es gehört hier ein Umdenken her und die Touristen sollten über dieses Problem informiert werden.

In Deutschland gibt es Spenden und Tierheime. Das wäre auch hier dringend notwendig damit die Kastrationen und Impfungen durchgeführt werden können. Somit wären sehr geholfen.



SPENDENKONTO

MayaCat Rescue Korčula

IBAN: HR8824070001100082259

BIC/SWIFT KOD: OTPVHR2X

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024

„Sauerei“ in der Dusche

Liebes Team von Skippertipps,

dieser Aushang kann im Original in den Sanitäranlagen der ACI-Marina Pomer betrachtet werden. Unglaublich eigentlich, dass hier noch das Wort "Bitte" verwendet" wird.

Ich würde wohl etwas schreiben wie: Wenn ihr Euch nicht benehmen könnt, dann bleibt zu Hause ihr Schweine! Durch derartig abartiges Verhalten wird leider einmal mehr der Ruf der gesamten Seglergemeinschaft geschädigt.

Grüße

Björn



Meldung im Newsletter über Kontrollen

Zu Ihren kurzen aber informativen Artikeln zum Thema „Kontrollen“ fällt mir nur eines ein:

Das ist scheinheiliges Getue um Einnahmen zu generieren. Für mehr Sicherheit sorgt das nicht. Das Gleiche findet übrigens gerade auch an Land statt: Kreatives Parken von Autos und das Fahren von E-Rollern ohne Helm wird seit März ebenfalls bestraft. Die Polizeipräsenz hat merklich zugenommen.

Während das Ministerium einen Sicherheits-Katalog herausbringt, verkaufen die Hafenämter für €250,- (inklusive Prüfungsgebühr) nach wie vor das Küstenpatent B (mit Funkzeugnis). Nach gerade mal sechsstündiger „Theorie“ werden in einer fünfminütigen „Prüfung“ die bereits vorher genannten drei Prüfungsfragen gestellt. Erkenntnisgewinn der Teilnehmer null. Von der fehlenden Praxis ganz zu schweigen. Zur Unkenntnis gesellt sich dann noch fehlende Seemannschaft.

Von dem unverschämten, rüpelhaften und rücksichtslosen Auftreten vieler „Kreditkarten-Kapitäne“ mag ich gar nicht erst anfangen.

Sie haben das ja schon mehrfach so beleuchtet.

Wobei ich davon ausgehe, dass Ihr geneigter Leser wohl eher nicht zu der oben genannten Gruppe gehört.

Beste Wünsche und herzliche Grüße

Axel

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024

Baulärm in der Marina Veruda

The uninterrupted building works, of an access road to a site above Marina Veruda, Pula, are causing major disruption to hundreds of tourists and yacht crews in the area.

Location : 44.838864, 13.843769 , Grad Pula, Pula, Croatia
<https://maps.app.goo.gl/ovA3dZVQkSHPvk6X7>

The area is a major coastal tourism site, with Marina Veruda (1000 boats, mine is one of them), the developed and popular beaches around the Pjescana bay and village, <https://maps.app.goo.gl/BsXjtg5ZSNDxzCsX9> and the Park Palace Histria hotel and further beaches directly across the bay.

Ground works have been going on for weeks during all weekdays, 8:00 to 17:00, using HEAVY CATERPILLARS that split and crush rock and stone. There is no end in sight! I believe that the City of Pula is responsible for the works which disrupt tourists and guests in an unacceptable way. THE CONSTANT NOISE from heavy machinery used for ground works REVERBERATES ACROSS THE BAY all day long.

When enquiring, we heard that the works were "legal" and therefore there was no way to halt them, not even in High Season.
This shows a completely unacceptable attitude of the authorities at Pula!

These "legal" road works are a clearly NON-ESSENTIAL and NOT URGENT project. The new road only serves the building site of a new towering multi-story apartment block above the marina, which has ALREADY got vehicular ACCESS in place, from a different side so there is no urgent need. This block is far from being completed. The works on the additional access road could have been done anytime, but were scheduled to conflict with the high tourism season!

The ignorance and bureaucracy of this planning shows that the City of Pula has got no consideration or respect for their (paying) guests. If they cared, they would IMMEDIATELY PUT THOSE non-essential but TERRIBLY DISRUPTING GROUND WORKS ON HOLD, and continue after the season.

I am attaching the following media, taken 1 July 2025:

- 1- Site entrance
- 2- Sign at entrance
- 3- Work underway
- 4- Building site above marina (note that access to building is already available)
- 5- video 2025-07-01_1226

Thank you for your consideration.
Regards, Wilhelm

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024



GRAĐEVINA:	PRISTUPNA PROMETNICA
LOKACIJA:	4744/31, 4744/32, 4744/33, 4744/34, 4744/35, 4744/36, 4744/37
GRAĐEVINSKA DOZVOLA:	IZDANA OD: GRAD PULA KLASA: JP/1-361-03/18-01/000237 UP.BROJ: 2168/01-03-05-0328-13-0004
INVESTITOR:	PROMET D.O.O., MARUJČEVA 3, PULA
IZVOĐAČ:	JIBRO GRADNJA D.O.O., ULICA VALMADE 45, PULA
PROJEKTANT:	DENIS BOJANOVIĆ, DIPLOM. INŽ. GRAD.
NADZOR:	SERD VERAHINOVIC, DIPLOM. INŽ. GRAD.
PRIJAVA POČETKA GRAĐENJA:	17.02.2025.

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024



ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024

Rücksichtslose Motorbootfahrer

Vielleicht greift ihr nochmals folgende Hinweise zum Benehmen in Buchten auf.

Über gröhlende und saufende Crews gepaart mit buchtübergreifend lauter Musik an Bord brauche ich nicht extra erwähnen.

Aber eines stört mich besonders kurz vor der Bucht aus der Geleitfahrt zu gehen und dann mit schneller Verdrängerfahrt durch die Bucht pflügen. Die letzten 7 Sekunden müssen da noch unbedingt heraus geholt werden. Und sich selbst dann wundern dass die eigen erzeugten Wellen beim Ankern den Weg auf die Spitze zum Anker zu einer kippeligen Angelegenheit werden lassen.

Ohne Rücksicht auf Ankerlieger die gerade das Nudelwasser oder das Kaffeewasser bereiten und auf dies nicht vorbereitet sind, kardanische Herde sind in Segelbooten üblich nicht so in Motorbooten.

Und nein ich bin kein Segler sondern Motorbootfahrer, dies ist den kleinen Sportbootfahren scheinbar nicht bewusst dass dies sogar zu Verletzungen anderer führen kann. Und es offensichtlich zu viel verlangt ist Buchten mit minimaler Geschwindigkeit bis zum Ankerplatz zu durchfahren. Wellenschlag vermeiden!!!

Mfg Robert , Der sich seit 45 Jahren von Bucht zu Bucht in HR herumtreibt.

Vinisce Ankergebühr

Dieses Jahr wird in dem hübschen Fischerort Vinisce fürs Ankern eine Gebühr erhoben. Für unsere lagoon 40 haben wir 18,00 Euro bezahlt. Ab nächsten Jahr sollen hier Bojen gesetzt werden und wieder eine kleine Marina eröffnet werden.

Die Gebühr ist bei vielen Seglern auf hohen Widerstand und Unmut gestoßen.

Viele Grüße
Tina

Fehlende Entsorgung

Uns faellt auf, dass die meisten Charterschiffe ohne Faekaltank sind. Bewegen wir uns dort immer noch in der Urzeit, wo alles - auch in Haefen - immer noch original in den Bach geht?

MfG Elmar

ERFAHRUNGEN & MEINUNGEN

Wissenswertes und Interessantes aus den Zuschriften 2024

Abgezockt und übervorteilt

Liebe Redaktion von Skippertipps,

heut möchte ich meinen Ärger über Kroatien euch kundtun.

Diese unverschämte Preisabzocke, mit der schlechten Qualität bezüglich Gastronomie hat dieses Jahr den sog. Fass dem Boden herausgeschlagen. Es wird für alles Geld verlangt, in einer Art und Weise, dass man nur noch mit dem Kopf schütteln muss. Das Essen ist weit unter Durchschnitt und kostet so viel, dass einem das Essengehen vergeht. Ich hatte in den 2,5 Wochen nur einmal gut gegessen, der Rest war schlecht. Alles ist überfüllt, und Benehmen kennt man nicht. In Split wird nach wie vor am Tag Fäkalien ins Hafenbecken eingeleitet, und es stört sich niemand daran. Der Chartergast wird dann noch zusätzlich abgezockt: Marina Boatic in Trogir: Frage nach einen Platz für eine Nacht am Freitag. Es wurde mir an der Tankstelle einer angeboten, hätte aber zusätzlich 100 Euro Aufschlag berappen müssen, da es ein Charterboot war (kein Katamaran, sondern MY Prestige 520). Diesel 50 Prozent Aufschlag für Freitag bei Charterbooten. Die Kroaten lassen sich jedes Jahr neue Dinge einfallen, dass der Tourist zur Ader gelassen wird. Wo soll dies noch hinführen. Ich könnte hier jetzt noch viele Dinge auflisten, was aber den Rahmen sprengen würde. Ich fahre seit 2009 nach Kroatien und chartere Schiffe, aber nun bin ich ernsthaft am überlegen, dem Land den Rücken zu kehren.

Vielleicht solltet Ihr diese Praktik mal öffentlich machen, denn ich bin bestimmt nicht der einzige, dem dies so ergeht.

Best regards /mit freundlichen Grüßen

Achim

Kommentar zum Newsletter-Editorial September 2025

>>>> ... Eine langfristige Lösung könnte sein, daß diese Unstimmigkeiten endlich behoben, geldgierige Unternehmer zur Raison gebracht werden, Abzocker mit den gesetzlich zur Verfügung stehenden Möglichkeiten diszipliniert werden und sich somit die Gesamtsituation beruhigt und der kroatische Tourismus wieder in ruhigeres und solideres Fahrwasser gerät. <<<

:-D

einfach weiterträumen ...

wo auf dieser Welt ist das schon je passiert ...

Danke euch für den Newsletter, ... bleibt wachsam und kritisch!

Ahoi, ..dzt. aus Italien,

Bernhard